

## treibsAND Termine Dezember 2024

Freitag, 06.12.2024

### **The Imperium Tour: Rise of Kronos**

**support: Craving**

Im Jahr 2021 tauchte RISE OF KRONOS als mächtige neue Kraft in der Metalszene auf und erhob sich aus der Asche der Band Surface. Nach 11 unermüdlichen Jahren auf Tour, der Aufnahme von drei Alben und dem Einsatz ihres ganzen Herzens und ihrer Seele für ihre Musik befanden sich die Mitglieder von Surface an einem Scheideweg. Sie verspürten ein brennendes Verlangen, sich weiterzuentwickeln und ihre künstlerische und berufliche Laufbahn auf die nächste Ebene zu bringen. Als sie erkannten, dass ihre alte Identität die Intensität und Richtung ihrer Musik nicht mehr vollständig widerspiegelte, trafen sie die mutige Entscheidung, sich neu zu erfinden. Sie wollten jedoch das Erbe ehren, das sie aufgebaut hatten, und die starke Verbindung zu ihrer treuen Fangemeinde, die liebevoll als die Titanen bekannt ist, aufrechterhalten. Der Name RISE OF KRONOS wurde gewählt, inspiriert von ihrem gleichnamigen Album von 2015, das sowohl eine Hommage an ihre Vergangenheit als auch eine mutige Erklärung ihrer Zukunft symbolisiert. RISE OF KRONOS steht für eine Fusion aus dunklem, modernem und unnachgiebigem Death Metal, der Elemente aus Progressive Metal, schwedischem Death Metal und Hardcore vermischt. Ihr Sound ist ein Beweis für ihre Entwicklung als Musiker und ihr Engagement, Musik zu schaffen, die sowohl innovativ als auch ihren Wurzeln treu ist. Mit einem neuen Image und einem frischen konzeptionellen Ansatz, der in der griechischen Mythologie verwurzelt ist, bringt RISE OF KRONOS eine elektrisierende Energie auf die Bühne. Ihre Live-Auftritte sind ein dynamisches und eindringliches Erlebnis, da sie ihr Publikum auf eine Reise zum Olymp führen und dabei die Macht und Kraft der alten Götter anrufen.

|        |       |           |       |
|--------|-------|-----------|-------|
| Doors: | 20:30 | Showtime: | 21:30 |
| VVK:   | 14 €  | AK:       | 16 €  |

Samstag, 07.12.2024

### **DxBxSx**

**support: Die Angst**

Stoner-Wave-Punk

DxBxSx, ein Mythos, etliche Namen. Ganz egal, ob als Die Berliner Strolche, Drive By Shooting oder Drei Bier später unterwegs, jeder Titel sitzt und das Trio aus Berlin sorgt seit nunmehr 20 Jahren für stillechten Druck auf dem Kessel. Dem Label Stoner-Rock im Fahrwasser von Bands wie Rotor mittlerweile etwas müde, steigert sich die Berliner in trashige Punkexzesse von MC5 bis Ton Steine Scherben. Sämtliche Klischees mit heruntergelassener Hose umschiffend, gibt es live die schönsten Kompositionen von früher bis heute auf die Ohren. Denn neben LPs wie "Zugriff" und "Ihr! Alle! Immer!" ist auch der bisher letzte Output "Das Medium" ein kleines Meisterwerk mit in schönstem Ugly-Berliner-Fuck-The-System-Schnauze-Punk von Fronter Tom Haarbrücker vorgetragenen Kampfansagen.

DIE ANGST:

die angst in uns ist die angst vor euch ist die angst vor uns ist die angst in euch -  
Seit 2004 wird der Faden, den die ostdeutschen Düsterpunks mit L.S.K. aus der brandenburgischen Provinzstadt Rathenow begannen, weitergesponnen. Inhalte und Musik werden nach wie vor dem Genre Post-/ Dark Punk zugeschrieben – denn dass ist das, was auch geboten wird! Zwischen komplexeren Strukturen und scheinbar einfachen 3-Akkord Zwei-Minütern finden sich Geschichten aus dem Dunklen unserer selbst. Sechs Veröffentlichungen, viele Samplerbeiträge, unzählige Shows quer durch die Republik, Bulgarien, Mazedonien, dem Kosovo, Albanien, Polen, der Schweiz haben Die Angst zu einer eigenständigen kraftvollen Live-Band wachsen lassen, die die Zuhörer verstörend mitreißt und nach mehr verlangend zurücklässt.

|        |       |           |       |
|--------|-------|-----------|-------|
| Doors: | 20:30 | Showtime: | 21:30 |
| VVK:   | 12 €  | AK:       | 14 €  |

Freitag, 13.12.2024

### **Le Fly**

St. Pauli-Tanzmusik

support **Das Bo**

In Sachen „maximaler Spaß“ sind LE FLY das Kompetenzzentrum der Herzen – das wird ausnahmslos jeder bestätigen, der die Marschmaschine schon einmal live erlebt hat, ob im vor Schweiß dampfenden Club oder auf ihren zahllosen Festivalgigs (sie sind übrigens die einzige Band weltweit, die seit 2009 in JEDEM JAHR aufs Deichbrand Festival eingeladen wurden. Aus Gründen.). Wo LE FLY auftreten, kocht nach wenigen Minuten jede Hütte – dabei ist es völlig egal, welche Musik man normalerweise hört. Dies einmal in gleicher Intensität und ohne Umwege auch auf eine Platte zu bannen, war der Ansatz für die Produktion von „La Vie, Oder Was?“, das die Band zusammen mit dem alten Bandfreund Benno Kupsa im LE FLY-Head-quarter in Hamburg produziert hat und vom profilierten HipHop-Urgestein Kaspar „Tropf“ Wiens mischen ließ. Schon auf ihren bislang drei Alben und zahllosen weiteren Singles, allesamt größtenteils im DIY-Verfahren aufgenommen, produziert und über das bandedigene Label St. Pauli Tanzmusik veröffentlicht, reihte sich eine Song gewordene Hüpfburg an die nächste. Aber „La Vie, Oder Was?“ brettert noch mal wieder mit einer ganz anderen Leidenschaftspeitsche aus den Boxen. Die Band hat sich in Sachen Genre-Durcheinander ein wenig verdichtet, den Fokus bilden die drei großen „R“s: Rock, Reggae und Rap in der LE FLY typischen Radikalverdichtung. Brillante, sofort ins Ohr gehende Hooks wie in der Single-Auskopplung „L'amour“ oder „Dixi“, einer – nun ja – feucht-fröhlichen Liebeserklärung ans gleichnamige Festivalklo „laufen uns einfach zu, da müssen wir zum Glück nicht groß drüber nachdenken“, so Drummer Rob.

Das Bo macht den November zum Bovember und released mit Rest Of, eine Zusammenstellung von unveröffentlichtem Material aus den Jahren 2004-2012, 27 Songs auf 5 EPs. Und um das zu feiern hat er sich überlegt bei seinen Konzerten die grandiosen Le Fly als Nachband zu engagieren. Naja nicht ganz, aber er freut sich für die Jungs ihre 5 Shows im Dezember eröffnen zu dürfen. Als er 1984 seinen letzten Auftritt hatte, hatten alle so viel Spaß, dass das wohl ganz gut werden könnte. Bo ist auf jeden Fall gut drauf und schläft bis zu den Shows im Float-Tank und ernährt sich von Luft und Liebe. Zitat Bo: „Endlich bin ich so alt wie ich mich immer gefühlt habe.“ Na dann,... Prost!!!

|        |       |           |       |
|--------|-------|-----------|-------|
| Doors: | 19:00 | Showtime: | 20:00 |
| VVK:   | 25 €  | AK:       | 30 €  |

Samstag, 14.12.2024

**The Movement**

**support The Backyard Band**

THE MOVEMENT wurden bereits im Jahr 2002 in Kopenhagen von Lukas Scherfey ins Leben gerufen. Dieses three piece Powertrio spielen Mod Rock, und sie sind beeinflusst von solch großartigen Bands wie The Jam, The Who und The Clash. Ihre politischen Vorbilder sind Rosa Luxemburg und Karl Marx! Sie tragen Anzüge. Denn der Mod Slogan: „Clean living under difficult circumstances“ ist ihr Motto. Ihr Name steht für eben diese Bewegung, The Movement! Die Band hat sich zum Ziel gesetzt, die Jugend wachzurütteln und alles zu hinterfragen. Es gibt eine neue Generation an Kids, die an politischen Fragen interessiert sind und die sich gegen die globalen Effekte des Kapitalismus und deren Mechanismen zur Ausbeutung, Kriegsführung und Unterdrückung wehren. Junge Leute suchen nach Wahrheit und Aufklärung in Zeiten der totalen Manipulation und Lüge. The Movement widmet sich genau diesen Themen und unterstützt diese Bewegung! Wer The Movement schon einmal live auf der Bühne gesehen hat weiß, wie unglaublich charismatisch und mitreißend ihre Bühnenperformance und ihre im Soul verwurzelten punkbeeinflussten Songs sind.

|        |       |           |       |
|--------|-------|-----------|-------|
| Doors: | 20:30 | Showtime: | 21:30 |
| VVK:   | 13 €  | AK:       | 16 €  |

Mittwoch, 18.12.2024

**MHL Pops Bigband & Orchester**

Album Release und 20-Jahres-Feier

Als großer Abschluss des Jubiläumsjahres 20 Jahre Pop@MHL erscheint das Volume IV der Album-Reihe LübeckSounds mit dem programmatischen Titel THIS IS THE FUTURE. Tim Haas, Komponist und Masterstudent der MHL: „Für mich ist THIS IS THE FUTURE ein Stück, das daran erinnern soll, dass die Zukunft im Heute beginnt und jedem Moment das Potenzial innewohnt, Einfluss auf die Zukunft zu nehmen. Ähnlich wie das Stück entstanden ist, stelle ich mir auch die Zukunft vor: Unterschiedliche musikalische Stilistiken, Instrumente und Menschen verschiedener Hintergründe arbeiten zusammen, um ein Gesamtergebnis zu erzeugen, in dem am Ende jeder Platz findet. Die Musik bewegt sich zwischen orchestraler Klassik, grooviger Clubmusik und freier Improvisation. Der Weckruf THIS IS THE FUTURE erklingt in vielen verschiedenen Sprachen. Als Hinweis auf die Vielfältigkeit erscheint die Komposition in drei verschiedenen Versionen, als Long-Version mit vielen Improvisationen, als Single-Version und als Remix,

der von Jan Stöber, auch einem ehemaligen Studierenden der Musikhochschule Lübeck produziert wurde. Für Tim Haas ist das Album-Release der Abschluss seines Bachelor- und Masterstudiums an der Musikhochschule Lübeck, wo er sich selbst den Schwerpunkt wählte, nach neuen Musik-Vermittlungsmöglichkeiten zu suchen und zu kreieren. Neben THIS IS THE FUTURE spielen die Hochschulensembles die orchestrale Elektronik-Komposition dreier weiterer ehemaliger MHL-Studierender. TILL YOUR WELL von Kio Krabbenhöft, Michael Knarr und Jon Klein begeisterte u.a. das Publikum beim Jazzfestival in Taichong, Taiwan. Veröffentlicht wurde es 2019 auf dem Album „LübeckSounds Vol. II Changing Times“ der MHL-Bigband. Ein neues Projekt stellt an diesem Abend Ole Ruge mit seinem Masterprojekt „The Nordic Collective“ vor. Er selbst beschreibt es als „eine mitreißende Fusion aus EDM, Pop, Jazz, gepaart mit den warmen Klängen von Streichern und einer kraftvollen Bläsersection, die der Musik eine unverwechselbare Tiefe und Dynamik verleiht, inspiriert von Künstlern wie NOTD, Cody Fry, Dua Lipa und Clean Bandit.“

|        |       |           |       |
|--------|-------|-----------|-------|
| Doors: | 18:30 | Showtime: | 19:30 |
| VVK:   | 10 €  | AK:       | 12 €  |

Freitag, 20.12.2024

**Soli für das Café WuT !!!**

**Blaske**

**&**

**Herr Paulsen und das Zeitproblem**

Punk und Emo aus Berlin

BLASKE sind Punk! Punk mit Melodie, Herz und einem offenen Ohr für all das, was niemand als Punk bezeichnen würde. Sie reflektieren sich, die Welt und die Fremde im Menschen und schaffen mit Erlebtem, Gelebtem und Zerlebtem Melodien für das Herz und Texte für die Seele oder die überfällige Weltrevolution. Die Großmütter und Väter ihrer Musik sind schnell gefunden und im gleichen Augenblick schon wieder verworfen, denn BLASKE nehmen ihre Einflüsse und sprengen damit die Grenzen ihres Genres. BLASKE sind geschrammelte Dreiminüter und Hymnen, Kellerbar und Stadion, geballte Faust und Kuschneln beim ersten Date. BLASKE sind Ole, Stefan, Danjo & Yuri und kommen aus Berlin!

Die Berliner Band HERR PAULSEN UND DAS ZEITPROBLEM steht für kraftvollen "Herzpunk", eine Mischung aus Emo- und Punkrock, die nicht nur Melancholie und Wut, sondern auch intensive Emotionen auf die Bühne bringt. Gegründet 2017, begeistert die Band mit einem erfrischend rohen Sound und ehrlichen Texten, die von Alltagssorgen, sozialen Missständen und persönlichen Krisen erzählen. Ihre Musik, geprägt von dynamischen Wechseln zwischen ruhigen Momenten und energetischen Ausbrüchen, erinnert an Größen wie Duesenjaeger oder Muff Potter. Mit ihrer dritten Veröffentlichung zeigen sie erneut, warum sie als Geheimtipp der Szene gelten. Die rohe Live-Energie, die sie auf ihre Platten übertragen, ist unüberhörbar und verleiht ihren Songs eine besondere Authentizität. Nicht perfekt, aber genau deshalb so nahbar – HERR PAULSEN UND DAS ZEITPROBLEM verkörpern den wahren Geist des DIY-Punk, ohne dabei in Klischees zu verfallen.

**Zusätzlich ein Redebeitrag des Café Wut.**

Die S.O.S. Lübeck e.V. unterstützt seit 40 Jahren Menschen bei behördlichen Problemen und bietet mit dem Café WuT (Warm und Trocken) einen Platz zum Aufwärmen, täglich kostenloses Frühstück und Mittagessen für Bedürftige. Eine Kleiderkammer stattet die Menschen noch aus, auch ggf. mit Schlafsäcken und anderen Materialien zum „Platte machen“. Ebenfalls wird den Menschen mit Lebensmittelspenden eine weitere Erleichterung geboten. Das Café WuT, An der Untertrave 21, ist an 7 Tagen in der Woche geöffnet. Als direkte Hilfe wird ein Teil der Einnahmen dieses Abends verspendet.

|        |       |           |       |
|--------|-------|-----------|-------|
| Doors: | 20:30 | Showtime: | 21:30 |
| VVK:   | 10 €  | AK:       | 12 €  |

Samstag, 21.12.2024

**I-Fire**

**support Shaggie Schween, Malone und DJ GZL**

Zwei Jahrzehnte musikalischer Rebellion und Leidenschaft: I-FIRE, die Hamburger Macht in Sachen Reggae und Dancehall, feiert 2024 ihr 20-jähriges Bestehen. Diese Band ist nicht nur ein fester Bestandteil der Musikszene der Hansestadt, sondern auch ein lebendes Zeugnis für Durchhaltevermögen und musikalische Innovation. Trotz personeller Wechsel und den unerwarteten Hürden, die eine globale Pandemie mit sich brachte, steht I-FIRE stärker denn je da. Die Hamburger Live-Legende feiert weiterhin die Erfolge ihres

Albums „Spiel mit dem Feuer“, das 2020 erschienen ist und seither nicht an Relevanz verloren hat. Die dazugehörigen Tunes wohnen mietfrei in den Köpfen ihrer Fans als ein Highlight der langen Bandgeschichte. Über die Jahre hinweg hat sich I-FIRE eine treue Fangemeinde aufgebaut, die weit über die Grenzen Hamburgs hinausgeht. Ihre Auftritte, egal ob in kleinen Clubs oder auf großen Festivalbühnen, sind bekannt für ihre Energie und ein Publikum, das diese zu schätzen weiß. Die Kombination aus leidenschaftlichen Texten, mitreißenden Melodien und der unvergleichlichen Bühnenpräsenz der Bandmitglieder macht jedes Konzert zu einem Erlebnis, das die Bar-Umsätze dank permanent schwingender Tanzbeine in die Höhe treibt. Das Album „Spiel mit dem Feuer“ und die damit verbundene Aufmerksamkeit haben I-FIRE nicht nur als musikalische Größe bestätigt, sondern auch gezeigt, dass sie sich ständig weiterentwickeln, die Welt um sie herum reflektieren und dabei ihren Wurzeln treu bleiben. Ein lebendiger Beweis für die musikalische Vielfalt und Tiefe der Band.

SHAGGIE SCHWEEN, MALONE UND DJ GZL Die drei Lübecker kommen mit fetten Beats und 100 Prozent Freestyle Rap! Mit viel Selbstironie, Wortwitz und Reimketten freestylen Shaggie und Malone über GzL's Beats und Cuts vom Plattenteller und nehmen euch direkt mit. Immer neu und frisch aber auch irgendwie wie damals! Checkt das ab, wird ultimatív!

|        |       |           |       |
|--------|-------|-----------|-------|
| Doors: | 20:30 | Showtime: | 21:30 |
| VVK:   | 17 €  | AK:       | 20 €  |

Freitag, 27.12.2024

### **FLUKES**

mit Amigo Altmark, live Cello und DJ-Show

Am ‚dritten Weihnachtsfeiertag‘ verabschieden wir uns mit einer außergewöhnlichen Mischung vom Jahr 2024: Live Cello, grooviger Pop-Adaptionen, Indie, 2 DJs und natürlich den wunderbaren FLUKES! Die Jahresendshow die sich niemand entgehen lassen sollte!

Amigo Altmark

In Federhall getränkte Gitarren, ein knurrender Bass, engelsgleiche Chöre, ein brillantes Piano, eingängige Melodien, Herz zerreiÙende Texte und eine tiefe Stimme – mit diesem musikalischen Küsschen pflanzt Amigo Altmark eine Rose in den Garten der zerbrochenen Herzen. Er kombiniert Genres wie Chanson, Italowestern und Surf Rock zu seiner ganz eigenen Stilrichtung, die genauso aktuell wie nostalgisch klingen kann und zum Mitfühlen anregt. Wenn er nicht mit seiner Band unterwegs ist, lässt er sich manchmal von verschiedenen GastmusikerInnen begleiten. Aber egal ob mit Trompete oder Westerngitarre - bei Amigo Altmark bleibt kein Auge trocken.

DJ Party Sissi&Franz

Sissi&Franz bringen gute Laune in den Schuppen. Ihre offene und fröhliche Natur spiegelt sich in ihren Sets wieder. Ihre Musik ist bouncy, groovy und uplifting, begleitet von kraftvollen Bässen und einer mitreißenden Energie. Ideal für diejenigen, die vom Tanzen nicht genug kriegen können

Major Tom (UK Garage/DnB)

DJ Major Tom, 25 und Jazz-Student aus Hannover, mixt gekonnt UK Garage mit Drum and Bass. Mit seinen genreübergreifenden Sounds und feinem Gespür für Beats bringt er jeden Club zum Beben. Major Tom – jung, innovativ, immer am Pult.

|        |       |           |       |
|--------|-------|-----------|-------|
| Doors: | 19:00 | Showtime: | 20:00 |
| VVK:   | 15 €  | AK:       | 17 €  |

Samstag, 28.12.2024

### **Nil und Versacer**

VERSACER leben und hustlen in Berlin, München, Hannover, und manchmal in New York. Seit 2020 veröffentlicht VERSACER Singles, die irgendwo zwischen 90er-Jahre-Gitarrenrock und 00er-Jahre-East-Village-Indieclubs pendeln und seitdem in Radiosendern Deutschlands, manchmal Chicagos laufen. Am 27. Oktober 2023 kommt endlich das Debütalbum: „nothing was gonna happen if i didn't say anything“.

Den Titel hat sich VERSACER direkt aus einem Gespräch auf einer schmutzigen Straße an einem warmen Abend in einer schönen Stadt gegriffen. Satz wie Album sind eine Ansage gegen das Zaudern, gegen zerzauste 101-geöffnete-Tabs-in-Millennial-Minds, gegen zahme Genremusik. Keine Frage, "nothing was gonna happen if i didn't say anything" knallt. Schamloser Hit-Pop, eingängiger Hippie-Rock und dazwischen wunderschöne, klare Balladen wie "Nichts bleibt wie es war". Textlich greift VERSACER mitten in die flirrende Gegenwart: Es geht um Toxic Love, um einen Stern, den jemand von einer Fahne nimmt, um die fünf Sterne für das Uber und um die Tatsache, dass man nicht zehn Leben gleichzeitig führen kann - auch

wenn der Film Everything Everywhere All At Once was anderes erzählt hat. Dabei schwebt über allen Songs die Liebe für raffinierten Pop und laute Gitarren. VERSACER feiert den Overdriver, die Herzen schlagen in Caps Lock, die Feuerwehr rast durch den Abendverkehr, und Heimat ist da, wo du dich verliebst. Dabei gilt: Ob Deutsch, Englisch oder Ladida - lieber zu viel als nichts. Lieber zu viel reden als gar nicht mehr. Sprache ist mehr als Semantik. Und manchmal steckt die wahre Bedeutung im Klang, nicht in den Buchstaben.

Nil – eine perfekt „eingespielte“ Cover-Band, die mit ihrer unbändigen Spielfreude schon nach wenigen Takten den Funken überspringen lässt. Die Band – das heißt Manni Deitmers (Schlagzeug), Martin Flötgen (Bass), Peter Wecking (Keyboards, Gesang), Christian Förster (Saxophon), Johan Malan (Trompete), Holger Sieg an der Gitarre sowie Sängerin Sabine Burgmer.

Gemeinsam für Nil präsentieren die Musiker nun ihre ganz eigene Interpretation vieler bekannter Stücke. Eines ist dabei ganz wichtig: Songs werden nicht einfach kopiert - jeder einzelne wird von Nil „gelebt“. Authentizität und Spielfreude werden hier groß geschrieben, so dass zwischen Hit und Bandmitglied eine unerreichte Verbindung entsteht.

Und was dabei rauskommt, ist ein ausgewogenes, anspruchsvolles Programm, das alle Genres bedient und damit wirklich jeden Musik-Fan anspricht.

|        |       |           |       |
|--------|-------|-----------|-------|
| Doors: | 20:30 | Showtime: | 21:30 |
| VVK:   | 12 €  | AK:       | 14 €  |

Vorschau:

Freitag, 10.01.2025  
**Jahreseröffnung!!!**

**Arrested**  
**support Gun Called Britney**

Samstag, 11.01.2025  
**Coogans Bluff**

Freitag, 17.01.2025  
**Dobranotch**  
Klezmer-Balkan-Gipsy-Power!

Samstag, 18.01.2025  
**Darkness-Party**  
EBM, DarkWave, Gothic Party

Samstag, 25.01.2025  
**3000 Grad Showcase**